Unterrichtung

**über die Ergebnisse der Sitzung
des Ortsgemeinderates Breit am Dienstag, den 12.11.2019**

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1: Mitteilung der I. Beigeordneten

- Der Anstrich des Gemeindehauses ist soweit abgeschlossen. Nacharbeiten sind noch vorzunehmen. Beigeordneter Lukas Eiden wird sich mit der Firma treffen und die Nacharbeiten besprechen.
- Bei der Vermietung des Gemeindehauses soll in Zukunft der Stromverbrauch aufgelistet werden. Hierzu soll die Möglichkeit zum Einbau von Zwischenzähler geprüft werden. Dies ist notwendig, um Kosten und Nutzen gegenüberzustellen.
Aufgrund der Umstellung auf LED-Beleuchtung wird sich eine Stromeinsparung ergeben.
- Ein Erste Hilfe Koffer wurde angeschafft. Dieser wird in der Behindertentoilette befestigt.
- Ein Wickeltisch soll noch angeschafft werden.
- Überblick Planung 800-Jahr Feier
 - Protokoll wird geführt
 - To-do-Liste wird abgearbeitet
- Ein Dank an die Feuerwehr, den Musikverein und die Jugendfeuerwehr zur Durchführung des diesjährigen Martinsumzuges.
- Ein besonderer Dank gilt Marvin Paulus, Emma Klassen und Petra Paulus für den Losverkauf.

Zu TOP 2: Ausführung der Beschlüsse

- a) Sachstand zur Schaffung der Rahmenbedingungen seitens der Verwaltung für ein Baugebiet. Die Vorsitzende informiert über ein Gespräch mit dem Fachbereichsleiter FB 2, Herrn Keuper. Dieser rät mit den potenziellen Grundstückseigentümern Kontakt aufzunehmen.
- b) Herr Reiner Klein hat die Hausmeistertätigkeit im Gemeindehaus aufgenommen.
- c) Zu der Veranstaltung „THE GAME 2020“ fand am 01.10.2019 ein gemeinsames Gespräch mit dem Veranstalter, dem Jagdpächter,

Ratsmitgliedern und der Vorsitzenden statt. Der Eventpunkt 9 wird gänzlich aus der vorgesehenen Strecke rausgenommen und die Strecke geht anstatt durch den Wald am Wald entlang. Der Jagdpächter geht gemeinsam mit dem Veranstalter die Strecke vor der Veranstaltung ab und es werden entsprechende Sperrungen vorgenommen.

- d) Aufgrund der ausstehenden Verpachtung von landwirtschaftlichen Teilflächen, hat die Verwaltung beraten. Näheres hierzu wird im nichtöffentlichen Teil erläutert.

Zu TOP 3: Forstwirtschaftsplan 2020

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Vorsitzende Revierleiter Peter Meyer und übergibt ihm das Wort.

Einleitend teilt Herr Meyer mit, dass aufgrund der anhaltenden Trockenheit überwiegend die Fichte durch den Borkenkäferbefall sehr in Mitleidenschaft gezogen wurde und deshalb im nächsten Forstwirtschaftsjahr mit einem Minus zu rechnen ist. In der Abteilung 5 ist aufgrund von Kalamitäten der gesamte Fichtenbestand zu durchforsten. Im Hinblick auf den Klimawandel, ist bei der Waldentwicklung mit zu berücksichtigen, dass eine weitere Aufforstung durch Kalamitätsholz notwendig und von einer weiteren Anpflanzung von Fichten ganz abgesehen wird.

Aufgrund des Borkenkäferbefalls wird ein Überschuss von Fichtenholz entstehen, der sehr schwer zu vermarkten und der Verkaufspreis sehr tief im Keller ist. Daher schlägt Revierleiter Meyer vor, das Fichtenholz auch als Brennholz anzubieten. Näheres hierzu wird er nach der Vorstellung des Forstwirtschaftsplans erläutern.

Herr Meyer erläutert dem Ortsgemeinderat die Planung für das Forstwirtschaftsjahr 2020 und informiert über die beabsichtigten Maßnahmen.

Der Holzeinschlag sei wie folgt geplant:

- 100 fm Eiche
- 80 fm Buche
- 160 fm Fichte (Käferholz)
- 150 fm Fichte (Frischeinschlag)
- 400 fm Douglasie in Abt. 1, die auch durch die Trockenheit in Mitleidenschaft gezogen wurde

Der Forstwirtschaftsplan für das kommende Jahr schließt bei erwarteten Einnahmen in Höhe von 67.275 € und Ausgaben in Höhe von 68.309 € mit einem negativen Ergebnis von -1.034 € ab.

Den Kosten bei der Holzernte in Höhe von 30.400 € stehen Erlöse aus dem Holzverkauf von 61.900 € gegenüber, was einem Deckungsbeitrag von 31.500 € entspricht.

Für die Ernte von Weihnachtsbäumen und Schmuckreisig fallen Kosten in Höhe von 200 € an.

Die Kosten für weitere Aufforstungen, wozu die Gesamtkosten der Kulturen incl. der Pflege der Vorjahresflächen gehören, belaufen sich auf insgesamt 11.100 €.

Beim Waldschutz, wie Verbiss-Schutz außerhalb des Zaunes und die Zaununterhaltung in Abt. 13, werden 5.800 € eingeplant.

Für die Verkehrssicherung, Kontrolle entlang öffentlicher Straßen und Plätzen, werden insgesamt 3.000 € angesetzt.

An Aufwendungen für die Erholung im Wald, im Zusammenhang mit der Unterhaltung und Freischneiden von Wanderwegen, werden 300 € angesetzt.

Für die Wegeinstandsetzung, wie Mulcharbeiten, Wegeausbesserung und laufende Wegeunterhaltung, werden 2.100 € eingeplant.

Die Kosten für die forstbetrieblichen Dienstleistungen des Forstamtes, wie Revierleiter, technische Produktionsleitung (incl. Urlaubs- und Krankheitsvertretungen) belaufen sich auf 9.600 €.

Die Fixkosten des Waldeigentums für Berufsgenossenschaft, Versicherung, Grundsteuern und Forstverbandsumlage betragen 5.409 €.

Aus dem Weihnachtsbaumverkauf, der Landesförderung sowie der Erstattung von Wildschäden, wird mit Einnahmen von insgesamt 5.375 € gerechnet.

Aufgrund des Borkenkäferbefalles ist im Forstwirtschaftsjahr 2020 eine erhöhte Durchforstung von Nadelholz notwendig. Um den Überschuss dieses Holzes zu vermarkten, schlägt Herr Meyer vor, das Nadelholz als Brennholz zu einem rm-Preis von 14,00 € zu verkaufen. Er erläutert hierzu, dass Nadelholz in der heutigen Zeit in nahezu allen Öfen problemlos nutzbar ist. Der Brennwert des Nadelholzes liegt ca. 35 % unter dem der Buche.

Nach Vorstellung des Forstwirtschaftsplans 2020 werden die Fragen der Ratsmitglieder zum Plan durch Herrn Meyer beantwortet.

Nach eingehender Beratung legt der Ortsgemeinderat folgende Holzpreise für das Jahr 2020 fest:

- Laubhartholzpreis auf 35 € / rm
- Laubweichholzpreis auf 23 € / rm
- den Reiserlospreis auf 17 € - 20 € / rm
- den Nadelholzpreis bei 12 € - 14 €, je nach Abnahme
- den Nadelholzpreis mit Lieferung auf den Hof 10 € zusätzliche Lieferpauschale pro rm

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Dem Forstwirtschaftsplan 2020 wird in der vorgestellten Form, unter Berücksichtigung der Änderung des Brennholzpreises für das Nadelholz, zugestimmt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Die Vorsitzende bedankt sich beim Revierleiter Meyer für die Vorstellung des Forstwirtschaftsplans und die geleistete Arbeit.

Zu TOP 4: Wahl der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters

Laut besonderer Wahlniederschrift wird Christine Paulußen zur Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Breit gewählt. Die Gewählte nimmt die Wahl an.

Anschließend bedankt sich Frau Paulußen für das entgegengebrachte Vertrauen und teilt mit, dass ihre Entscheidung sich zur Wahl der Ortsbürgermeisterin bereit zu erklären, auch dem Ortsgemeinderat zu verdanken ist. Sie konnte während der Vertretungszeit als 1. Beigeordnete feststellen, dass sie durch die Mitglieder des Ortsgemeinderates sehr viel Unterstützung hatte und auch die Verwaltung ihr mit Rat und Tat zur Verfügung stand. Sie freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Zu TOP 5: Ernennung, Vereidigung und Einführung der/des Ortsbürgermeisterin/Ortsbürgermeisters

Die gewählte Ortsbürgermeisterin Christine Paulußen wird durch den Beigeordneten Lukas Eiden, durch Aushändigung der Ernennungsurkunde, entsprechend § 54 GemO zur Ehrenbeamtin der Ortsgemeinde Breit ernannt, vereidigt und in ihr Amt eingeführt.

Zu TOP 6: Nutzung Gemeindehaus

Hierzu erklärt die Vorsitzende, dass sich die Anforderungen zur Nutzung des Gemeindehauses gewandelt haben und daher die bisherige Benutzungsordnung geändert werden muss. Ein Entwurf der neuen Benutzungsordnung liegt vor. Jedoch sind noch Fortschreibungen vorzunehmen. Diese werden beraten und in den Entwurf bis zur nächsten Sitzung eingefügt.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Zu TOP 7: Jugendraum

Die Jugendraumordnung ist seit 14.05.2019 gültig.

Die Jugendlichen möchten den Jugendraum mit neuem Mobiliar ausstatten. Eine Spende von 1.250 € steht für diesen Zweck bereit. Weitere Fördermittel sind beantragt.

Die Sitzung wird einstimmig unterbrochen, damit der Jugendliche Lars Paulus und Martin Thömmes als Ausführender der Arbeiten dem Ortsgemeinderat den Plan zur Einrichtung des Jugendraumes vorstellen können.

Die Sitzung wird wieder aufgenommen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass der Jugendraum wie im Plan vorgestellt von den Jugendlichen eingerichtet werden kann. Für die Beschaffung der Möbel sind zwei Vergleichsangebote vorzulegen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 8: Hundeevent The GAME 2020

Wie bereits unter TOP 2 c) mitgeteilt, wird der Streckenverlauf in Absprache mit dem Veranstalter und Jagdpächter geändert. Somit kann die Veranstaltung THE GAME 2020 stattfinden.

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass dem Hundeevent THE GAME 2020, unter Berücksichtigung der Absprachen, zugestimmt wird.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 9: Informationen

- Veranstaltung „Demografischer Wandel gestalten“ findet am 13.11.2019 bei der Kreisverwaltung in Wittlich statt
- 800 Jahr Feier – Die angefertigten Karten werden verteilt. Ehemalige Bewohner der Ortsgemeinde Breit werden eingeladen.
- Bezirkstagung des Bauern- und Winzerverbandes findet am 30.11.2019 in der Festhalle in Thalfang statt
- Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2020/2021“ Infoveranstaltung findet am 02.12.2019 bei der Kreisverwaltung in Wittlich statt

Zu TOP 10: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger regt an, dass in der Benutzungsordnung des Gemeindehauses auch eine Lautstärkenregelung festgelegt werden soll.

Die Ausweisung des Parkplatzes für das Gemeindehaus soll ausgeschildert werden.

Der öffentliche Teil der Sitzung schließt um 20.53 Uhr.

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Personalangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Pachtangelegenheiten

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 10: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Folgende Beschlüsse sind gefasst worden:

- Dem Arbeitsprofil des Hausmeisters wird zugestimmt.
- Der Antrag auf Befreiung der Textfestsetzung im Bebauungsplan wird abgelehnt.
- Der Umsetzung einer Straßenlaterne mit der Kostenübernahme durch den Antragsteller und der Absprache des Standortes wird zugestimmt.